



Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

An die
lokalen Medien

18.08.03

Zukunft der Dauerkleingartenanlage Ardeyblick

Presseerklärung

Nach der gescheiterten Olympiabewerbung verschiebt sich der Zeitpunkt für eine Inanspruchnahme der Flächen des Kleingartendauervereins Ardeyblick weiter nach hinten.

Die Räumung, die im Zusammenhang mit der Neuordnung der gesamten Infrastruktur beschlossen wurde, soll nach bisherigen Planungen im Jahr 2004 erfolgen. Den Aussagen des Westfalahallenchefs Dr. Jörder folgend, ergibt sich diese Notwendigkeit erst zu einem wesentlich späteren Zeitpunkt.

Aus Sicht der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sollte neu über die Notwendigkeit einer Verlagerung der Gärten nachgedacht werden. Mindestens könnte der Termin einer Verlagerung zeitlich deutlich nach hinten verlagert werden, um denjenigen Kleingärtnern, die aus Altersgründen keinen Alternativstandort annehmen würden, ihre Gärten solange wie möglich am jetzigen Standort zu erhalten. Betroffen sind immerhin 50% der Pächter von 168 Gärten, die einen Neuanfang am Standort Stockumer Strasse nicht wollen.

Wir werden einen entsprechenden Vorschlag in die politischen Gremien einbringen. Parallel dazu erwarten wir eine aktualisierte Planung in Bezug auf die zeitlichen Abläufe.

Nicht gerade vertrauensbildend ist auch die Tatsache, dass der Geldfluss für diejenigen Kleingärtner, die ihre Gärten bereits aufgeben mussten, derart zäh verläuft und die Nachzügler, die bereit waren, ihre Schollen zu räumen, bei der ersten Zahlung nicht mehr berücksichtigt werden konnten. Hier sollte schleunigst dafür gesorgt werden, dass alle, die sich einer letztlich nicht akzeptierten Beschlusslage beugen, zumindest finanziell entschädigt werden.